



Zeichnerische Darstellungen

Art der baulichen Nutzung (§ 5 (2) 1. BauGB und §1 BauNVO)

Sonderbaufläche (§1 (1) 4. BauNVO) Zweckbestimmung: Solar

Überörtlicher Verkehr und örtliche Verkehrszug (§ 5 (2) 3. BauGB)

Sonstige Hauptverkehrsstraßen

Flächen für die Wasserwirtschaft (§ 5 (2) 7. BauGB)

Wasserschutzgebiet (Zone I, II, III)

Flächen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 (2) 10. BauGB)

Biotop/Waldbiotop

Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 (2) 9. BauGB)

Landwirtschaft

Wald

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der ? Änderung/Fortschreibung/???

Gemarkungsgrenze

Planunterlagen: Flächennutzungsplan 3. Teilfortschreibung - GVV Osterburken

Verfahrensvermerke

1. Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes hat in der Sitzung vom ____ gemäß §2(1) BauGB die Aufstellung der Flächennutzungsplanänderung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ____ ortsüblich bekannt gemacht.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3(1) BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplan in der Fassung vom ____ hat in der Zeit vom ____ bis ____ stattgefunden.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4(1) BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplan in der Fassung vom ____ hat in der Zeit vom ____ bis ____ stattgefunden.
4. Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplan in der Fassung vom ____ wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4(2) BauGB in der Zeit vom ____ bis ____ beteiligt.
5. Der Entwurf des Flächennutzungsplan in der Fassung vom ____ wurde mit der Begründung gemäß §3(2) BauGB in der Zeit vom ____ bis ____ öffentlich ausgelegt.
6. Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes hat mit Beschluss vom ____ den Flächennutzungsplan in der Fassung vom ____ festgestellt.

____ Ort, den _____ (Siegel)

____ Verbandsvorsitzender

7. Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom ____ AZ _____ gemäß § 6 BauGB genehmigt _____ (Siegel Genehmigungsbehörde)

8. Ausgefertigt

____ Ort, den _____ (Siegel)

____ Verbandsvorsitzender

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans wurde am ____ gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen des §44(3) Satz 1 und 2 sowie (4) BauGB und die §§214 und 215 BauGB wird hingewiesen.

____ Ort, den _____ (Siegel)

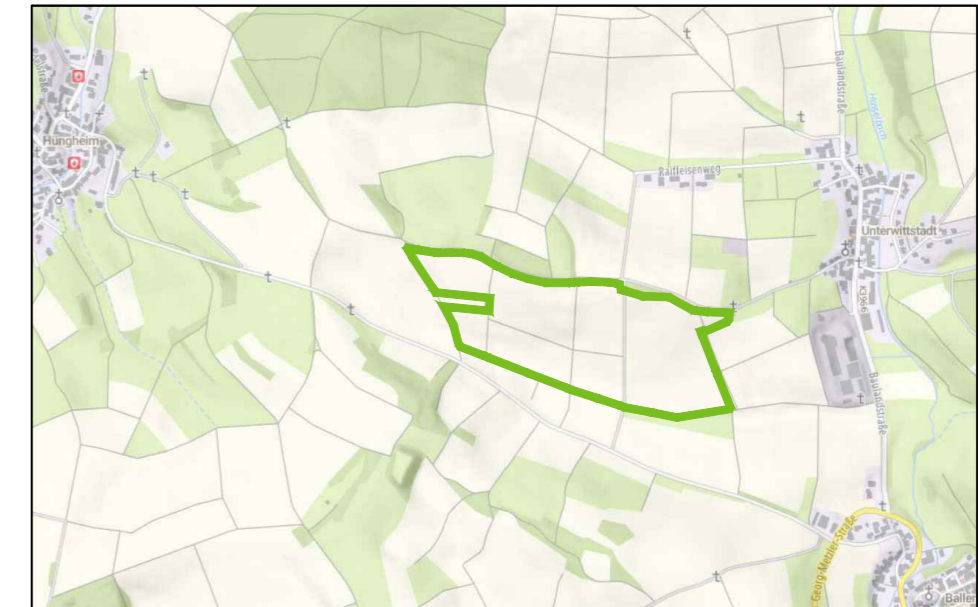
____ Verbandsvorsitzender

Vorentwurf

3. Teiländerung der Fortschreibung des Flächennutzungsplans GVV Osterburken

Gemarkung Hüngheim und Unterwittstadt
Stadt Ravenstein
Neckar-Odenwald-Kreis

Stand: 20.02.2024



Quelle: Geoportal Baden-Württemberg, 20.11.2023

KLARLE GMBH
BACHGASSE 8
97990 WEIKERSHEIM
WWW.KLAERLE.DE